

ISTL DRESDEN GRUND- INFORMATIONEN:

DUALE BILDUNGSGÄNGE.

KOMPETENZEN. FÄCHER.

2024/2025

*Ausbildung – ganzheitlich
mit Kopf und Herz*

THEOLOGIE MIT LEIDENSCHAFT

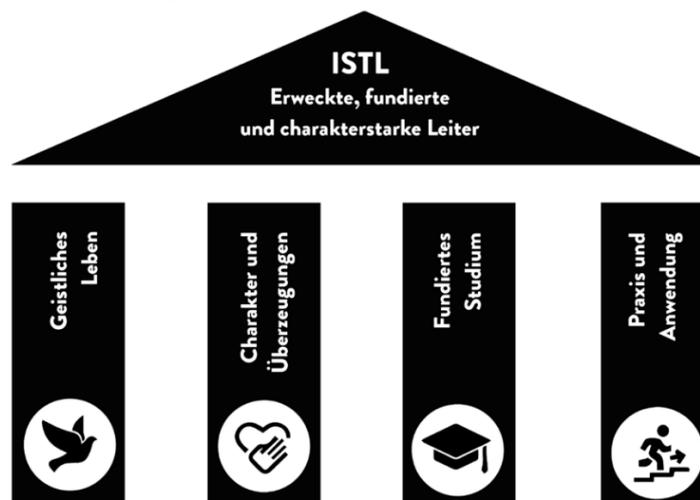
Das ISTL bietet in Dresden eine einzigartige theologische Ausbildung an. Junge Männer und Frauen werden zu charakterstarken Führungspersönlichkeiten ausgebildet, die berufen und vorbereitet sind, Gottes Auftrag in der Welt zu erfüllen. Unsere Schulkultur ist geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, einer Leidenschaft für die Botschaft des Evangeliums und einem starken Pioniergeist. Dieser inspirierende Rahmen ermöglicht es unseren Studierenden, ein solides theologisches Fundament zu erwerben und innovative Ideen für die Arbeit unter der jungen Generation in Kirchgemeinden, Mission und Gemeindegründungen zu entwickeln.

Ganzheitliche Lernortkooperation

Unsere duale Ausbildungskonzeption vereint fundiertes theologisches Fachwissen mit praktischer Kompetenz im Wochenmodell: Theorie und Praxis im Wechsel. Die Ausbildung erfolgt an zwei Lernorten und findet im Rahmen von auftragsorientierten evangelischen Freikirchen, Landeskirchen und Missionswerken statt. Unsere Studierenden erwerben ihr gemeindepädagogisches Fachwissen durch intensives Literaturstudium, Unterricht und kollaborative Lernmethoden. Die Studierenden werden in den verschiedenen theologischen Fächern so unterrichtet, dass sie zum Diskurs angeregt und darin zur eigenständigen theologischen Meinungsentwicklung angeleitet werden. Unter der Anleitung erfahrener Leiter erlernen sie die nötigen Fähigkeiten für die hauptamtlichen Tätigkeiten. Durch kompetente Praxisausbilder und gezieltes Coaching und Mentoring werden sie ganzheitlich gefördert.

4 SÄULEN DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung am ISTL basiert auf vier Säulen. Seit der Gründung bilden sie die Kernwerte des Ausbildungskonzeptes.



Geistliches Leben

Die Entwicklung der persönlichen Gottesbeziehung wird aktiv gefördert. Regelmäßige Gebetszeiten, evangelistische Einsätze und eine vom gelebten Glauben geprägte Schulkultur tragen dazu bei, dass der persönliche Glaube wächst.

Charakter & Überzeugungen

Die Studierenden werden darin unterstützt, ihren Charakter von Christus prägen zu lassen und ihr Leben auf durchdachte Überzeugungen zu gründen. Durch persönliches Mentoring und Peer-Coaching lernen sie, einen gesunden, geradlinigen Lebensstil zu entwickeln.

Fundierte Studium

Durch das Studium, das auf europäischem Qualitätsstandard basiert, wird das eigenständige intellektuelle Denken gefördert und ein solides theologisches Fundament für ein lebenslanges Lernen gelegt. Die Vertiefung in die Heilige Schrift bietet Orientierung und dient als Anker für die berufliche Praxis. Dabei ist es uns wichtig, eine ausgewogene Theologie zu vermitteln, in der Jesus Christus im Mittelpunkt steht.

Praxis & Anwendung

Theorie und Praxis gehen Hand in Hand. Die Studierenden lernen von Vorbildern, wie sie ihr theologisches Wissen in die Praxis umsetzen können und es dadurch vertiefen. Sie entwickeln zudem ihre Fähigkeit, Führungsverantwortung zu übernehmen.

BILDUNGSGÄNGE & ABSCHLÜSSE

Der duale 3,5-jährige Bildungsgang am ISTL führt zur Qualifikation für den Pastoralen Dienst.

Durch diesen Bildungsgang erhalten die Studierenden eine fundierte Ausbildung, die sie umfassend auf ihre zukünftige Tätigkeit vorbereitet. Unser Curriculum deckt verschiedene theologische Disziplinen ab. Qualifizierte Dozenten und Dozentinnen vermitteln den Studierenden sowohl solides theologisches Fachwissen als auch eigene wertvolle Praxiserfahrung.

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Absolventen und Absolventinnen des ISTL qualifizieren sich für vielfältige Tätigkeitsfelder im pastoralen Dienst, im Bereich Jugendarbeit sowie in Evangelisation und Gemeindegründung.

ANGESTREBTE KOMPETENZEN

Auf der Grundlage unserer Vision und der methodischen Struktur der Ausbildung (vier Säulen) hat das ISTL sieben Kompetenzen definiert, die unseren Absolventinnen und Absolventen vermittelt werden sollen:

Spirituelle Reife

Absolvierende des ISTL zeichnen sich durch emotionale und geistliche Reife aus, die durch die Liebe zu Gott und der Verantwortung ihm gegenüber geprägt ist. Weil sie selbst aus dem Geschenk der Vergebung leben, üben sie sich in Vergebungsbereitschaft. Sie entwickeln eine gefestigte Identität, gesundes Selbstwertgefühl und ein ansteckendes Glaubensleben.

Praxisorientierte Missionskompetenz

Absolvierende des ISTL erwerben praxisorientierte Missionskompetenz, die sich durch einen evangelistischen Lebensstil, einfühlsame Vermittlung des Evangeliums und interkulturelle Kompetenz auszeichnet.

Führungskompetenz

Absolvierende des ISTL üben sich in gutem Zeitmanagement, Entschlossenheit und Disziplin. Als Multiplikatoren inspirieren sie andere, nutzen analytisches Denken für fundierte Entscheidungen und üben in verschiedenen Kontexten sozialen Einfluss aus. Ihre Fähigkeit, Systeme zu analysieren und zu verbessern, hilft ihnen, komplexe Strukturen zu verändern. Ihre Koordinations- und Organisationsfähigkeiten unterstützen den Aufbau starker, zielorientierter Teams. Zudem initiieren und strukturieren sie durch ihre Führungskompetenz neue geistliche Entwicklungen und versuchen, in jeder Situation motiviert und effektiv zu arbeiten.

Sozialkompetenz

ISTL-Absolventinnen und -Absolventen zeichnen sich durch ihre Fähigkeit zur Kritik- und Konfliktlösung aus. Sie gehen Herausforderungen konstruktiv an und bleiben auch in schwierigen Situationen ruhig. Dank ihrer Selbstreflexion und emotionalen Intelligenz führen sie ein eigenständiges Leben. Ihre Teamfähigkeit, Empathie und Kontaktfreudigkeit machen sie zu verlässlichen und respektvollen Mitgliedern in verschiedenen sozialen Kontexten.

Theologische Kompetenz

Absolvierende des ISTL sind theologisch kompetent und können komplexe Fragen überzeugend analysieren und beurteilen. Dank ihrer fundierten Kenntnisse in biblischer

Hermeneutik und Homiletik sowie ihrem vernetzten theologischen Denken können sie ihr Wissen in praxisnahe Situationen übertragen.

Ganzheitliche Kommunikation

Absolvierende des ISTL verfügen über ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten und haben gelernt, die Bedeutung von Worten stets in ihrem Kontext zu verstehen. Sie können Botschaften in verschiedenen Situationen klar und ansprechend vermitteln. Das Entwickeln und Vermitteln von Visionen ist für sie von zentraler Bedeutung. Ihre Sprachkompetenz ermöglicht es ihnen, über kulturelle Grenzen hinweg zu kommunizieren und Brücken zwischen verschiedenen Sprachwelten zu bauen.

Entwicklungs-kompetenz

Absolvierende des ISTL zeichnen sich durch zukunftsorientierte Entwicklungs-kompetenz aus. Sie gehen Herausforderungen aktiv an und entwickeln innovative Lösungen. Durch kontinuierliches Lernen halten sie ihr Fachwissen stets aktuell. Kreativität, Initiative und Resilienz prägen ihre lösungsorientierte Herangehensweise und ermöglichen kontinuierliche Innovation sowie Standhaftigkeit in schwierigen Zeiten.

VORAUSSETZUNG

Als Zugangsvoraussetzung gilt eine abgeschlossene Berufsausbildung, Realschule, Abitur oder Fachhochschulreife. Für fremdsprachige Bewerber ist ein Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse erforderlich.

KENNEN LERNEN

An allen Schultagen können sich Interessierte zu einem Schnuppertag anmelden:
www.istl.net/schnuppern

ISTL-FÄCHER

Im Folgenden werden die einzelnen Fächer, die am ISTL Dresden angeboten werden aufgelistet.

Disziplin: Theologie

Einführung Theologie

Einführung Exegese

Bibliologie und Hermeneutik

Überblick Altes Testament

Überblick Neues Testament
Theologische Kompetenzen, Teil 1
Theologische Kompetenzen, Teil 2
Aufbaukurs Exegese
Tora
Markusevangelium
Römerbrief
Jesaja
Forschungsmethoden
Einführung Altgriechisch
Einführung Hebräisch
Apostelgeschichte und Umwelt Neues Testament
Neues Testament (Systematisch-theologische Prüfungsabschlussarbeit)

Disziplin: Praktische Theologie – Gemeindepädagogisches Handeln

Arbeit unter Jugendlichen
Grundlagen Leiterschaft
Leiterschaftskultur und Teamentwicklung
Mentoring und Coaching
Homiletik
Grundlagen der Evangelisation, Teil 1 und 2
Grundlagen der Seelsorge
Gemeindebau
Gesellschaftsrelevanter Lebensstil
Gemeindekultur entwickeln
Persönlichkeitsentwicklung
Visionsentwicklung

Disziplin: Historische Theologie und Religionswissenschaft

Kirchengeschichte, Teil 1: Frühzeit der Kirche, Kirchenväter
Kirchengeschichte, Teil 2: Mönchtum, Scholastik, Vorreformation
Kirchengeschichte, Teil 3: Reformation bis zur Neuzeit
Weltreligionen - Islam und Judentum, Hinduismus, Buddhismus

Disziplin: Systematische Theologie

Christologie
Ethik
Dogmatik

Disziplin: Praktische Theologie – Gemeindepädagogisches Handeln

Pastoral Leadership

Gemeindeleitung und Changemanagement

Gemeindebau im 21. Jh.

Überzeugend Predigen und Kommunizieren

Nachhaltiger Dienst

Multiplikation – inneres und äußeres Wachstum

Event-Organisation

Teamfähigkeit

Praktische Theologie (Projektarbeit / Prüfungsabschlussarbeit)